



ZUR PERSON

Lioba Munz (1913-1997)

Die benediktinische Ordensschwester und Künstlerin Lioba Munz wurde am 15. April 1913 in Bingen am Rhein als Lotte Munz geboren. Sie stammte aus einem evangelischen Elternhaus und konvertierte 1933 zum katholischen Glauben. Drei Jahre zuvor hatte sie eine Ausbildung zur Kindergärtnerin in Mainz begonnen.

1934 trat die damals 21-Jährige in die Benediktinerinnenabtei St. Maria in Fulda ein – offenbar auch vor dem Hintergrund der Machtergreifung der Nationalsozialisten in Deutschland. Im geschützten Raum des Klosters, wo Munz den Ordensnamen Lioba annahm, konnte sie ihre Glaubensüberzeugung leben und zugleich ihr künstlerisches Talent entfalten. Gefördert wurde sie dabei durch die damalige Äbtissin Maura Lilia, die sie zur Ausbildung in die Kunstwerkstätten der Abtei Beverungen-Herstelle entsandte und später auch ihrem Studium an der Werkkunstschule in Köln zustimmte.

Lioba Munz entwickelte ihre künstlerischen und kunsthand-

werklichen Fertigkeiten im Laufe der Zeit immer weiter, sie begann mit Keramiken und Porzellanmalereien, später spezialisierte sie sich auf die anspruchsvolle Technik des Emailierens und die Goldschmiedekunst. Zu ihren Lehrerinnen und Lehrern gehörten in Fulda Rudolf Kubesch (Emailier-Technik) sowie in Köln (1953-1958) Prof. Elisabeth Treskow (Goldschmiedekunst) sowie Prof. Friedrich Vordemberge (Malerei).

Dass der Orden, der ansonsten auf eine strenge Klausur achtete, ihr ein künstlerisches Studium in Köln ermöglichte, dürfte eine große Ausnahme und zugleich eine Anerkennung ihres außergewöhnlichen Talents darstellen. Die relativen Freiheiten, die Schwester Lioba bei den Benediktinerinnen genoss und die auch dazu führten, dass sie außerhalb der klösterlichen Klausur ein eigenes Werkstatt/Atelier-Gebäude bewohnen konnte, beflügelten offenbar ihre künstlerische Kreativität.

Im Gegenzug ermöglichte ihre Arbeit auch in wirtschaftlicher

Hinsicht eine wichtige Stabilisierung des Klosters: Schließlich waren die Arbeiten aus der Fuldaer Werkstatt Munz, insbesondere ihre liturgischen Geräte, Tabernakel, Altäre oder Kreuze auch über Deutschlands Grenzen hinaus bei kirchlichen Auftraggebern sehr gefragt. Viele moderne Kirchenbauten erhielten eine liturgische Ausstattung aus den Händen von Lioba Munz und ihrer Mitschwester im Atelier.

Zu ihrem besonderen Markenzeichen wurden Kunstwerke in moderner Formensprache, die gleichzeitig historische Elemente wie alte Münzen oder Edelsteine integrierten. Auch für die historische Abteikirche in der Nonnengasse schuf sie markante Werke, besondere Aufmerksamkeit erfuhr auch ihre letzte große Arbeit, die Gestaltung des Lioba-Schreins für den Petersberg (1995).

1986 wurde Munz mit dem Kulturpreis der Stadt Fulda ausgezeichnet, nach einem erfüllten Leben starb sie am 24. September 1997 in Fulda.



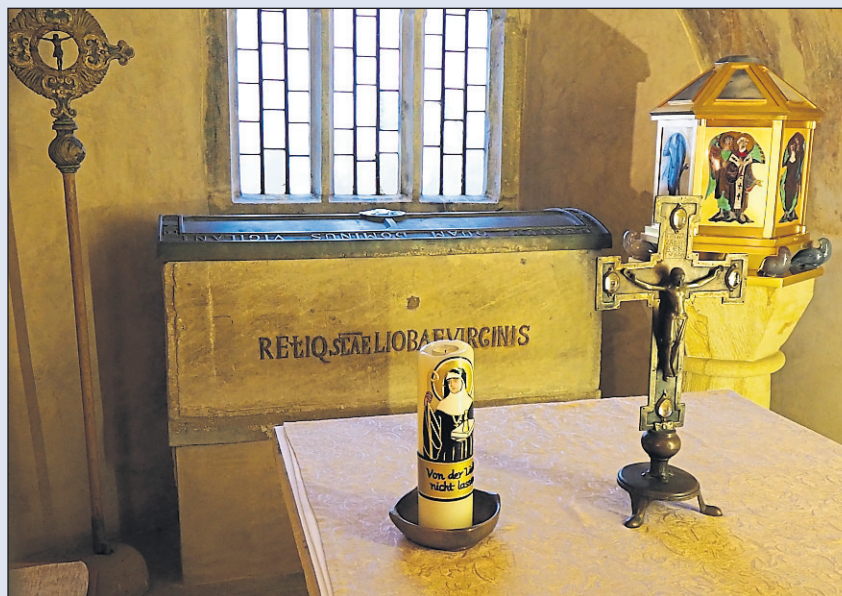
Anlässlich des 80. Geburtstags von Lioba Munz im Jahr 1993 wurden bei einer Ausstellung auch zahlreiche ihrer Kohlezeichnungen präsentiert.
Foto: Stadtarchiv Fulda/Hubert Weber

Infos für angehende Tageseltern

FULDA (jo). Menschen, die sich in der Kindertagespflege engagieren möchten, sind derzeit sehr gesucht. Aber wie qualifiziere ich mich für einen Job in der Kindertagespflege? Zu dieser und anderen Fragen rund um das Thema Tageseltern gibt ein Info-Abend am Dienstag, 15. Februar, Antworten. Von 18 bis 20 Uhr erhalten Interessierte im Rhön-Energie-Infozentrum (Frankfurter Straße 6 in Fulda) Infos zum Ablauf der Qualifizierung, es gibt Praxisbeispiele sowie die Möglichkeit zum Austausch mit den Fachstellen Kindertagespflege von Stadt und Landkreis Fulda, die auch den Info-Abend veranstalten. Im Mai 2022 startet dann der nächste Qualifizierungskurs durch die Volkshochschule des Landkreises. Um Anmeldung zum Info-Abend per E-Mail wird gebeten: unter tagespflege@landkreis-fulda.de oder tagespflege@fulda.de.



Die Kulturpreisträger des Jahres 1986, Lioba Munz und Dr. Herbert Naftali Sonn, trugen sich in das Ehrenbuch der Stadt Fulda ein, flankiert von Lieselotte und Dr. Wolfgang Hamberger.
Foto: Stadtarchiv Fulda/Erich Gutberlet



Ihr letztes großes Werk schuf Schwester Lioba Munz 1995 für die Grabeskirche der Hl. Lioba auf dem Petersberg: einen Reliquenschrein (rechts im Hintergrund neben dem Sarkophag).
Foto: Gemeinde Petersberg

Betreuung von Freizeiten

FULDA (jo). Die Stadt Fulda sucht ehrenamtliche Teamerinnen und Teamer für die Ferienspiele und Freizeiten 2022. Interessenten sollten mindestens 17 Jahre alt sein und viel Eigenständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit mitbringen – und natürlich Spaß an Aktionen mit Kindern und Jugendlichen. Die Teamerinnen und Teamer erhalten eine kostenlose Ausbildung zum Jugendleiter/zur Jugendleiterin und eine Aufwandsentschädigung. Kontakt: (0661) 102-1962 oder katharina.reuter@fulda.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Am **Mittwoch, 16.02.2022, 18:00 Uhr**, findet eine Sitzung des Beirates der Menschen mit Behinderungen beim Magistrat der Stadt Fulda im Marmorsaal (MMS) des Stadtschlusses statt.

Fulda, 1. Februar 2022

Die Vorsitzende:
Lea Widmer

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeiten und Informationen aus dem Beirat
3. Verbesserung des Kreuzungsbereichs Rosengarten / Löhertor
4. Vorstellung des Wahlergebnisses der besten Zusammenarbeit des BMB mit Planer*innen und Planungsbeauftragten der Stadt Fulda im Jahr 2021
5. Vorstellung der Gewinner „beste Zusammenarbeit“: Zusammenarbeit bei der Planung der Barrierefreiheit der Freiflächen im Heimattiergarten
6. Sonstiges BMB vom 16.02.2022

Die Vorsitzende behält sich vor, die Veranstaltung kurzfristig der Pandemiesituation anzupassen und ggf. auf ein Onlineformat auszuweichen.

Im Interesse aller Teilnehmenden schlägt die Vorsitzende zur Teilnahme an der Sitzung 2G - also geimpft und/oder genesen - vor und bittet alle Anwesenden darum, während der Sitzung eine FFP2-Maske zu tragen. Darüber hinaus sind die aktuellen Vorschriften und Hinweise hinsichtlich der Hygienebestimmungen und Abstandsgebote zu beachten.

Ausländerbeiratssitzung

Montag, 21. Februar 2022, 18:00, Marmorsaal im Stadtschloss, Sitzung des Ausländerbeirats der Stadt Fulda

Tagesordnung

1. Vorstellung neue Geschäftsführung
2. Antrag Rederecht Stadtverordnetenversammlung
3. Verschiedenes

Abdulkemir Demir, Vorsitzendes des Ausländerbeirats

Am **Donnerstag, 17.02.2022, 18:00 Uhr**, findet eine Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, Wirtschaft und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung im Fürstensaal des

Stadtschlusses statt.
Fulda, 7. Februar 2022

Der Vorsitzende:
Helge Mühr

Tagesordnung

1. Einführung/Überblick zum OZG
- Berichterstattung durch einen Vertreter der ekom21
2. Digitalisierung und IT-Technik Stadt Fulda
- Sachstandsbericht
3. Meldeplattform Radverkehr
- Antrag Nr. 24 der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ vom 06.09.2021

Hinweis:

Wir bitten, die aktuellen Vorschriften und Hinweise hinsichtlich der Hygienebestimmungen und Abstandsgebote zu beachten.

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 09.02.2022, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Lüdermünd, Sitzung des Ortsbeirates Lüdermünd

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Sachstand zu laufenden Projekten
3. Verwendung der Kultur- und Seniorenmittel 2022
4. Neuwahlen zum Ortsgericht Fulda IV
5. Grundstücksangelegenheiten zum Baugebiet (nicht öffentlich)
6. Anträge/Verschiedenes

Es gelten die aktuellen Corona- und Versammlungsvorschriften!

Thomas Schmitt, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 17.02.2022, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Maberzell, Sitzung des Ortsbeirates Maberzell

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Bautätigkeit des Caritas-Verbandes
3. Anträge und Anfragen

Es gelten die aktuellen Corona- und Hygienevorschriften!

Dieter Klüh, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 17.02.2022, 19:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Harmerz, Sitzung des Ortsbeirates Harmerz

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des Protokolls vom 13.10.2021
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Verwendung Kulturmittel
4. Anfragen und Anträge

Es gelten die aktuellen Corona- und Hygienevorschriften!

Martin Haseneier, Ortsvorsteher

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für das Deutsch-Amerikanische Sportzentrum Raumluftechnik aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/14246 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für das Deutsch-Amerikanische Sportzentrum Heizungstechnik aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/14247 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Sanitärarbeiten nach DIN 18 381 für das Deutsch-Amerikanische Sportzentrum Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/14214 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.